

memo id = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Freitag 25. März 1988, 7.45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden sind abermals im Raum Ariberg, Außerfern und in den Kitzbühler Alpen 25 bis 30 cm Schnee gefallen. Im übrigen Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm betrug der Schneezuwachs 5 bis 20 cm. Laut Wetterdienst verursacht eine Warmfront weitere Niederschläge und Temperaturanstieg. Am Alpen-nordrand wehen starke Westwinde.

Im Außerfern hält die allgemein große Lawinengefahr an. Die Lawinen bedrohen nicht nur exponierte Straßen und Wege, sondern können auch Siedlungsräume erreichen. In den inneralpinen Seitentälern und in Osttirol ist auf den Verkehrsverbindungen unverändert eine örtlich mäßige Lawinengefahr zu beachten.

Wegen der allgemein kritischen Situation raten wir derzeit im Außerfern und den Nordalpen von Touren ab. In den übrigen Landesteilen bleibt eine örtlich erhebliche Schneebrett- und Lokerschneelawinengefahr aufrecht. Diese bezieht sich vor allem auf die kammnahen Tribschneeablagerungen. Touren erfordern allgemein erhöhte Vorsicht und sehr überlegte Routenwahl.

#### Die aktuellen Wetterdaten:

##### W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: WSW	50 km/h	Böen:	76/100 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	30 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	43 km/h	Böen:	72/111 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: WSW	26 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NW	11 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -1 Grad      in 3000 m : um -5 Grad

##### N e u s c h n e e :

Ariberg, Außerfern	: 25-30 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A.	: 12 cm
Nordalpen.....	: bis 20 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	: 10-18 cm
Kitzbühel.....	: 13-25 cm	Zillertal.....	: 5-15 cm
Silvretta.....	: 25 cm	Osttirol Tauern.....	: bis 18 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr